ight wall and the range land

...richten...kurznachrichten...kurznach...

yom Tischtennis:

Die ersten Erfolge konnte die noch verhältnismäßig junge Tischtennisabteilung unseres Turnvereins verbuchen. Bei den Tischtennisstadtmeisterschaften der Schüler und Jugend unserer
Großgemeinde errangen sie bei 12 Wettbewerben
6 Titelgewinne und 6 zweite Plätze.

Hier die Sieger: Schüler A: Einzel = K.Peise, Doppel = K.Peise/ U.Weier

Schülerinnen A: Einzel = M.Kreckel, Doppel = M.Kreckel/N.Sehr

Schülerinnen B: Einzel = A.Hemming, Doppel = A.Hemming/D.Klos

dir bekommen einen Ubungsraum !!!

Ein jahrelanger Junsch unseres Musikzuges scheint jetzt endlich in Erfüllung zu gehen. Im Rahmen der geplanten Mehrzweckhalle will uns die Stadt den so dringend benötigten Ubungsraum für unsere Abteilung zur Verfügung stellen. Vorgesehen ist ein Raum in der Größe der Gymnastikhalle, in der wir jetzt überwiegend unsere übungsstunden abhalten. Da sich unser Ubungsbetrieb über die ganze Noche erstreckt, soll uns dieser Raum für unsere Zwekke allein zur Verfügung stehen. Die entsprechende Zustimmung der Stadtverordneten liegt bereits vor, sodaß eigentlich nichts mehr schief gehen kann. Nie von Seiten der Stadt zu erfahren war, soll die Mehrzweckhalle noch in diesem Jahr fertiggestellt werden, sodaß wir zum Ende des Jahres sicherlich mit dem Umzug beginnen können. Ein langersehnter und dringender Wunsch würde damit in Erfällüng gehen.

...richten...kurznachrichten...kurznach... Jahreshauptversammlung:

Die diesjährige Jahreshauptversammlung unseres Turnvereins findet am 13.3.1976 statt. Es ergeht zwar hierzu noch einmal eine besondere Einladung, jedoch sei an dieser Stelle schon einmal auf diesen Termin hingewiesen.

Zwei Lehrgänge:

Zwei Lehrgänge des Hess. Turnverbandes stehen demnächst auf dem Programm. Am 6. und 7. März findet zunächst der Landeslehrgang in Breitenbach statt. Vom 5. bis 14. April werden dann die Jugendlichen zu einem Lehrgang auf der Jugendburg Sensenstein zusammengerufen. Anmeldungen für beide Lehrgänge an Gerhard Rompel.

Auf Schusters Rappen:

Zu einer Wanderung auf Schusters Rappen hatte unser Jugendwart Horst Reinhard die Nachwuchskräfte eingeladen. Vom Schloßplatz ging es zunächst über den Leinpfad nach Villmar. Den Weg über das Villmarer Tunnel hatte man sich etwas leichter vorgestellt, denn er war unüberwindbar, sodaß ein kleiner Umweg in Kauf genommen werden mußte. Zwar mit dreckigen Schuhen, aber doch wohlbehalten kam man in Arfurt an. Der Rückweg ging durch die Tiefenbach zum Schadekker Sportplatz, wo die Frau Jugendwartin einen kräftigen Imbiß vorbereitet hatte. Wer gedacht hatte, daß unsere Jungen nach diesem 15-Kilometer-Marsch kaputt wären, hatte sich getäuscht, denn ein abschließendes Fußballspiel ließen sie sich nicht nehmen. Kein Wunder daß am nächsten Tag einige über Muskelkater klagten.

... richten ... kurznachrichten ... kurznach...

Das Gedicht:

Ein sehr schönes Gedicht hatte uns der Kegelclub "Gute Laune", der aus 10 Frauen unserer Seniorenmusiker besteht, zur Veröffentlichung zukommen lassen. Die Dichterinnen hatten in netten Versen über ihren Ausflug nach Paris berichtet. Leider war eine Veröffentlichung wegen Platzmangels nicht möglich. Vir hoffen, daß uns die Kegelfrauen deswegen nicht böse sind; vielleicht klappt es das nächste mal.

Der Rundfunk- und Fernsehstar!

Im Rahmen einer großangelegten Verbesendung der Firma REME wird unser Stabführer Kurt Hampel Ende Februar zum Rundfunk- und Fernsehstar. Auch unser Schülermusikzug wird in einer dieser Sendungen über die Atherwellen von Radio Luxemburg zu hören sein.

Hier die Sendezeiten: Radio Luxemburg:

21. 2. 1976 von 13,55 Uhr bis 14,00 Uhr 28. 2. 1976 von 13,55 Uhr bis 14,00 Uhr

ZDF (Zweites Deutsches Fernsehen)

25. 2. 1,76 von 18,16 Uhr bis 18,23 Uhr 26. 2. 1976 von 19,22 Uhr bis 19,30 Uhr

Unser Schülermusikzug wird in der Sendung von Radio Luxemburg am 28.2.1976 zu hören sein. Wir hoffen, daß alle Leserinnen und Leser zu den vorgenannten Sendezeiten ihre Rundfunkund Fernsehgeräte auf die richtige Längenwelle eingeschaltet haben.

Die Sendungen werden in den Programmzeitungen TV, Hören und Sehen, Gong und Fernseh-Woche, jeweils Nr. 9, die ab 20.2.1976 erscheinen, bildlich angekündigt.

Letzte und neueste Meldung: "WIR FLIEGEN NACH AMERIKA"

Nach langem Hin und Her ist es nun endlich so weit: Die Flugkarten sind bestellt, der Urlaub kann beantragt und die Koffer langsam gepackt werden; wir fliegen nach Amerika. Gemeinsam mit der Volkstracht-Tanzgruppe aus Frommern und der Stadtkapelle Mengen werden wir am 30. April vom Rhein-Main-Flughafen in Frankfurt in die neue Welt starten. Unser Ziel ist Kansas-City und unsere Aufgabe besteht in der musikalischen Umrahmung der 200-Jahr-Feiern der Vereinigten Staaten. Eine sicherlich grosse Aufgabe und Ehre für unseren Musikzug; aber auch eine große Verpflichtung, denn hier haben wir keine x-beliebige Kirmes zu bespielen, sondern hier geht es um weit mehr.

Der Abflug erfolgt, wie bereits erwähnt, am 30. April. Mit einer Chartermaschine geht es zunächst nach New York und von dort mit einem Linienflugzeug weiter nach Kansas-City. Der Rückflug erfolgt am 16. Mai 1976.

Die Programmgestaltung liegt noch nicht im Einzelnen fest, jedoch werden wir bei der Eröffnungsfeier, bei einer Maifeier, einem Sporttag und einem Zeltfest mitwirken. Hinzu kommen einige Konzerte in Kansas-City. Auch ein Empfang durch den Oberbürgermeister steht auf dem Programm. Neben diesem musikalischen Teil sind Ausflugsfahrten vorgesehen, für die uns ein Schulbus zur Verfügung steht.

So viel zunächst zu unserer ersten Weltreise. Über weitere Einzelheiten werden wir in der nächsten Ausgabe unserer Zeitung berichten.

Gerhard Rompel

N.S. Für Indianeruberfalle wird keine Haftung übernommen. Es empfiehlt sich die Nestern-Colts mitzunehmen.